



Informationen zum Short Track Wettkampf

Ablauf und Wettkampfmodus

Ablauf:

- Jeder Lauf geht über 3 Runden (333m).
- Es werden bis zu 6 Sportler je Lauf gesetzt.

Wettkampfmodus:

All-Final Modus mit 2 Läufen (Vorlauf/Finale) pro Sportler, das heißt jeder Teilnehmer läuft einen Vorlauf (Heat) und ein Finale. Die Setzung der Läufe erfolgt auf Grundlage des Ergebnisses des Eisgewandtheitslaufs entsprechend dem ISU Regelwerk (Technical Regulations Short Track Speed Skating). Bei mehr als 36 Teilnehmern in der AK erfolgt eine Aufteilung innerhalb der jeweiligen Altersklasse in Leistungsgruppen.

Vorlauf (Heat): Der erste Läufer, der ins Ziel kommt qualifiziert sich für das A-Finale, der Zweitplatzierte für das B-Finale und so weiter bis zum letzten Finale.

Im jeweiligen Finale werden die Platzierungen des Finals ausgelaufen. Am Beispiel von 25 Teilnehmern gibt es fünf Finalläufe mit je 5 Sportlern (Im A-Finale werden die Plätze 1-5 ausgetragen, im B-Finale 6-10 usw. bis zum E-Finale für die Plätze 21-25)

Regelwidrige Behinderungen werden entsprechend dem ISU Regelwerk (Technical Regulations Short Track Speed Skating) durch den Schiedsrichter geahndet.

Mögliches Beispiel für Teilnehmerfeld von 25 Sportlern:

